

## Einführung

Gemeindepsychiatrische Verbände (GPV) zeichnen sich durch ein breites Spektrum an Diensten und Einrichtungen aus, die verbindlich im Sinne einer Verantwortungsgemeinschaft für die Bürgerinnen und Bürger einer Versorgungsregion zusammenarbeiten.

Sie sind ausgerichtet auf unterschiedlichste Adressat\*innen, die sich häufig in prekären Lebenslagen und ganz verschiedenen Altersspannen befinden. Genau diese Differenzierungen können innerhalb von Verbundstrukturen Herausforderungen darstellen und komplexe Fragestellungen zur Leistungserbringung sowie Versorgungsverpflichtung aufwerfen. Denn nicht nur Leistungserbringer sind oft spezialisiert tätig, sondern auch Zuständigkeiten von Kosten- und Leistungsträgern und anderen Akteuren verändern sich in der Lebensspanne und mit den Lebensräumen.

Dies bietet Anlass, genauer zu beleuchten, welche Vereinbarungen und Standards erforderlich sind, um die damit verbundenen Übergänge gut und verlässlich zu gestalten.

Die Fachtagung der BAG GPV nimmt daher nicht nur die Vernetzung und Kooperation zwischen Hilfesystemen und den Leistungserbringern sowie den Leistungsträgern mit ihren jeweiligen Zuständigkeiten in den Blick, sondern auch die Übergänge zwischen den unterschiedlichen Altersspannen. Insbesondere die Hilfen für psychisch erkrankte Kinder und Jugendliche sowie für alt gewordene psychisch erkrankte Menschen und deren Integration in den Gemeindepsychiatrischen Verbund sollen im Blickpunkt stehen. Wir möchten mit Ihnen dazu ins Gespräch kommen, wie sich die Übergänge der verschiedenen Altersgruppen auf die Kooperation im GPV auswirkt. Gleichzeitig ist es uns ein Anliegen, diese Themen und Fragestellungen gemeinsam mit den Selbsthilfeverbänden (Psychiatrie-Erfahrene und Angehörige) zu erörtern.

Die Fachtagung richtet sich an alle Akteur\*innen im psychiatrischen Kontext, die sich mit o. g. Fragestellungen befassen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, diese Fragestellungen mit uns gemeinsam zu diskutieren.

## Organisatorische Hinweise

### Anmeldung

Eine Anmeldung erfolgt online unter [www.bag-gpv.de](http://www.bag-gpv.de)

<b>Tagungsgebühr:</b>	190,00 €
<b>Mitglieder der BAG GPV:</b>	160,00 €
<b>Angehörige/Psychiatrieerfahrene:</b>	60,00 €

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr **vor der Tagung (VWZ: vollständiger Name des/der Teilnehmenden)** auf das Konto der BAG GPV:

Sparkasse Köln/Bonn

IBAN: DE 72 3705 0198 1929 6142 02

SWIFT/BIC: COLSDE 33

Sie erhalten dafür eine Rechnung. Mit der Überweisung der Tagungsgebühr gelten Sie als angemeldet.

Bei schriftlicher Abmeldung bis zu 10 Tagen vor Tagungsbeginn erfolgt eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Bei späterer Abmeldung ist keine Erstattung mehr möglich. Dies gilt auch bei krankheitsbedingter Absage. Eine Ersatzteilnahme ist möglich.

### Verpflegung

In der Tagungsgebühr sind Getränke und ein Mittagsimbiss enthalten.

### Tagungsort

Franckesche Stiftungen

Franckeplatz 1

06110 Halle

Eine Anfahrtsskizze ist unter [www.bag-gpv.de](http://www.bag-gpv.de) zu finden.

### Nähere Informationen

zu den Referierenden und Moderierenden, den geplanten Workshops sowie zu organisatorischen Details finden Sie unter [www.bag-gpv.de](http://www.bag-gpv.de).

### Veranstalter

Bundesarbeitsgemeinschaft  
Gemeindepsychiatrischer Verbände e. V.  
Oppelner Straße 130, 53119 Bonn  
E-Mail: [info@bag-gpv.de](mailto:info@bag-gpv.de)

Weitere Informationen unter [www.bag-gpv.de](http://www.bag-gpv.de)



**Gute Qualität im  
Gemeindepsychiatrischen  
Verbund:**

**Standards  
und Übergänge  
im Fokus**

**13./14. März 2025**

**veranstaltet durch die  
Bundesarbeitsgemeinschaft  
Gemeindepsychiatrischer Verbände e. V.**

**Tagungsprogramm  
Donnerstag, 13. März 2025**

**09:45** Eröffnung Tagungsbüro

**10:45 Begrüßung**

*Dieter Schax*

**10:50 Grußworte**

*Staatssekretär Wolfgang Beck*

*Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes  
Sachsen-Anhalt*

*Beigeordnete Katharina Brederlow*

*Stadt Halle*

**11:05 Gute Qualität im GPV – gelebte Praxis und Herausforderungen**

*Dieter Schax*

**11:20 Qualität in einzelfallbezogenen Kooperationen: Bedarfe, Hilfeplanung, Besprechung, Beteiligung**

**Was geht (nicht), was hilft?**

*GPV Berlin Reinickendorf: Marion Locher,  
N.N.*

*GPV Mönchengladbach: Anja Alaoui,  
N.N.*

**11:55 Qualität in der regionalen Steuerung: Verbundtreffen, Absprachen, Sicherstellung der Hilfen**

**Was geht (nicht), was hilft?**

*GPV Ravensburg: Raoul Borbé  
GPV Bodenseekreis: Rainer Schaff  
GPV Steinfurt: Pia Hell,  
Frank Winter*

**12:30** Mittagspause

**13:30 Gute Qualität in den Übergängen – Herausforderung Transition**

*Ulrike Amann (Kinder und Jugendliche)*

*Jörg Holke (Ältere)*

*Patrik Boerner (Perspektive der Selbsthilfe)*

**14:00 Perspektive Leistungsträger**

- Moderierte Gesprächsrunde -

*Moderation: Matthias Rosemann*

*Für die Perspektiven:*

*Julian Dilling (Krankenversicherung)*

*Sven Grudzielski (Jobcenter)*

*Susanne Simmler (Eingliederungshilfe)*

*Antje Springer (Jugendhilfe)*

**15:30** Kaffeepause

**16:00 parallel tagende Workshops**

**1. Transition – psychisch erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene**

*Moderation: Monica Schol-Tadic*

*Fallvignette: Elisabeth Israel*

**2. Transition – älter werdende psychisch erkrankte Menschen**

*Moderation: Jörg Holke*

*Fallvignette: Katrin Krah, Maike Matalik,  
Bettina Oehl*

**3. Übergang aus der Forensik**

*Moderation: Jessica Odenwald*

*Fallvignette: Klaus Masanz-Wolkewitz*

**4. Schnittstelle Wohnungslosenhilfe**

*Moderation: Klaus Obert*

*Fallvignette: Monika Bachmeier,  
Stephan Bialas*

**5. Steuerung komplexer Einzelfälle**

*Moderation: Dieter Schax*

*Fallvignette: Raul Borbé, Frank Winter*

**17:45** Ende des ersten Tages

**Tagungsprogramm  
Freitag, 14. März 2025**

**09:00 Transitionen in der Lebensspanne: Leistungsträgerübergreifende Perspektiven und Schnittstellen**

*Katarina Stengler*

**09:25 Partizipation als Standard im GPV? Selbsthilfe trifft Leistungsanbieter**

- Diskussion mit Plenumsbeteiligung -

*Für die Selbsthilfe:*

*Birgit Gulich, Sarah Schiffler, Melanie Schock,  
Franz-Josef Wagner*

*Für die Leistungsanbieter:*

*Fabian Reich, Jochen Grzybek*

**10:30** Kaffeepause

**10:50 Qualitätsstandards in den Übergängen: rechtliche Perspektive**

- Interview -

*Janina Bessenich, Rolf Marschner*

**11:30 Fortführung der Workshops**

**12:30** Mittagspause

**13:15 Gemeindepsychiatrische Verbände als Garanten für gute Qualität – Perspektiven 2030**

- Moderierte Gesprächsrunde -

*Moderation: Klaus Obert, Monica Schol-Tadic*

*BMAS: Jan Farzan*

*BMG: N.N. (a.)*

*Politik: Tobias Krull*

*Verwaltung: Dieter Schartmann*

*GPV-Vertretung: Stefan Corda-Zitzen*

*Selbsthilfe: Heike Petereit-Zipfel, Rainer Schaff*

**15:00 Zusammenfassung und Abschluss**

**15:30** Ende der Veranstaltung